

Antrag auf Einrichtung einer Beistandschaft und Personalbogen

- ☐ für ein Kind, dessen Eltern verheiratet sind
☐ für ein Kind, dessen Eltern
nicht miteinander verheiratet sind

- ☐ zur Feststellung der Vaterschaft
☐ zur Regelung des Unterhaltsanspruchs,
einschließlich zur Durchführung eines
Insolvenzverfahrens

1. Kind

Name, Vorname			Staatsangehörigkeit
geboren am	Geburtsort	Geburtenbuch - Nr.:	Standesamt
Anschrift			
Aufenthalt ☐ bei der Mutter ☐ beim Vater ☐ Fremdunterbringung ☐ bei Pflegeeltern ☐ im Heim			

2. Antragstellende Person

Name, Vorname,		Geburtsname	Staatsangehörigkeit
geboren am	Geburtsort	Familienstand	seit
Anschrift		Telefon	
☐ Ich habe die alleinige elterliche Sorge.			
☐ Ich habe mit dem anderen Elternteil das gemeinsame Sorgerecht : ☐ kraft Gesetzes. ☐ aufgrund gemeinsamer Sorgeerklärung.			
Erlernter Beruf		tätig als	
beschäftigt bei (Name, Anschrift)			
Einkommen monatlich im Durchschnitt brutto : Euro netto : Euro			
Krankenkasse (Name, Anschrift)			

Bei Minderjährigkeit der antragstellenden Person: gesetzlich vertreten durch

Name, Anschrift	Tel.
-----------------	------

2.1 weitere Kinder der antragstellenden Person:

Name, Vorname	Geburtsdatum Geburtsort	Aufenthalt (Anschrift bei wem)	gesetzlich vertreten durch (Vormund, Az. usw.)

2.2. Eltern der antragstellenden Person

	Vater	Mutter
Name, Vorname		
Geburtsdatum/-ort		
Anschrift		
ggf. Sterbedatum		

3. Anderer Elternteil

Name, Vorname		Staatsangehörigkeit	
geboren am	Geburtsort	Familienstand	seit
Anschrift		Telefon	
arbeitslos seit	Agentur für Arbeit	Stammnummer	Höhe der Leistungen
Erlernter Beruf		tätig als	
beschäftigt bei (Name, Anschrift)			
Einkommen monatlich im Durchschnitt brutto : Euro netto : Euro			
Krankenkasse (Name, Anschrift)			
Autokennzeichen		Haus- und Grundbesitz ☐ ja ☐ nein	Größenordnung und Lage

Bei Minderjährigkeit des anderen Elternteils: gesetzlich vertreten durch

Name, Anschrift	Tel.
-----------------	------

3.1 weitere Kinder des anderen Elternteils

Name, Vorname	Geburtsdatum Geburtsort	Aufenthalt (Anschrift bei wem)	gesetzlich vertreten durch (Vormund, Az. usw.)

3.2. Eltern des anderen Elternteils

	Vater	Mutter
Name, Vorname		
Geburtsdatum/-ort		
Anschrift		
ggf. Sterbedatum		

4. Sonstige Beteiligte (Funktion z. B. Pflegeeltern / geschiedener Ehemann)

Name, Vorname	geboren am	Familienstand
Anschrift		Telefon
Bemerkungen (bitte Funktion angeben):		

5. Unterhaltsfragen

Führen die Kindeseltern einen gemeinsamen Haushalt?		☐ ja	☐ nein
Besteht gegen den anderen Elternteil ein Unterhaltstitel?		☐ ja	☐ nein
Wenn ja, bitte angeben			
Behörde	Ausfertigungsdatum	Aktenzeichen	
Leistet der andere Elternteil bereits Unterhalt?		☐ ja, Höhe mtl.	Euro ☐ nein
Bis zum bestehen Unterhaltsrückstände in Höhe von .			
Die letzte Zahlung erfolgte am .			
Sozialleistungen oder Sozialgeld	☐ wurden ☐ werden beantragt am	bei	
Unterhaltsvorschussleistungen	☐ wurden ☐ werden beantragt am	bei	
Die Zahlungen sollen erfolgen		☐ über das Jugendamt ☐ direkt an die antragstellende Person	
		☐ durch gemeinsame Haushaltsführung	
Bankverbindung der antragstellenden Person			
IBAN	Vollständiger Name der kontoführenden Person	Geldinstitut	
BIC			

6. Angaben zur Vaterschaft

Ist der Vater über die Geburt des Kindes informiert?		☐ ja	☐ nein
Hat sich der Vater zur Vaterschaft bekannt?		☐ ja	☐ schriftlich ☐ mündlich ☐ nein
Ist die Vaterschaft rechtlich festgestellt?		☐ ja	☐ nein
Wenn ja, bitte angeben			
Behörde	Ausfertigungsdatum	Aktenzeichen	
Ist das Kind während einer bestehenden Ehe geboren worden?		☐ ja	☐ nein
Die Scheidung dieser Ehe			
☐ ist beabsichtigt ☐ ist rechtshängig seit ☐ ist erfolgt beim Amtsgericht durch Urteil/Beschluss vom			

Wenn „Nein“ bitte angeben:

Während der Empfängniszeit (gemäß § 1600d Abs. 3 BGB gilt als Empfängniszeit die Zeit vom dreihundertsten bis zum einhunderteinundachtzigsten Tage vor der Geburt des Kindes) vom bis habe ich nur mit

Herrn	geb.	wohnhaft
1.		
2.		
3.		

geschlechtlich verkehrt.

Sofern mehrere Männer benannt sind, kommt vermutlich nur der unter **Nr.** genannte Mann als Vater in Frage.
Begründung

Mir ist bekannt, dass sollte der Kindesvater die Vaterschaft anerkennen, ich dieser Anerkennung zur Wirksamkeit noch zustimmen muss. Sollte der Kindesvater die Vaterschaft nicht anerkennen, kann der Beistand unbedenklich beim Gericht einen Antrag auf Feststellung der Vaterschaft gegen den unter **Nr.** genannten Mann stellen.

7. Besondere Bemerkungen

--

Der Beistand hat u. a. folgende Befugnisse:

- die Vertretung des Kindes in einem gerichtlichen Verfahren
- das Einlegen von Rechtsmitteln
- Herabsetzung der Unterhaltsverpflichtung
- Stundung und Zwangsvollstreckungsverzicht
- das Erstellen einer Strafanzeige wegen Unterhaltspflichtverletzung
- die Einleitung von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen (ein evtl. Kostenrisiko für mein Kind ist mir bekannt)
- Führung von Unterhaltsverfahren (ein evtl. Kostenrisiko für mein Kind ist mir bekannt)
- Einziehung des Unterhaltes auf ein Konto des Kreisjugendamtes Coesfeld bzw. Zustimmung zu Direktzahlungen
- ggf. Weiterleitung der Unterhaltszahlungen an die entsprechenden Stellen, soweit für das Kind staatliche Leistungen (SGB II, Sozialgeld, Unterhaltsvorschuss) gewährt werden.

Der Beistand gibt auf Anfrage dem betreuenden Elternteil jederzeit Auskunft über den aktuellen Stand der geführten Beistandschaft.

Informationspflichten des betreuenden Elternteiles gegenüber dem Beistand sind grundsätzlich gegeben, wenn:

- für die Höhe des zu bemessenden Unterhaltes wesentliche Änderungen eintreten
- der Unterhalt nicht oder nicht in voller Höhe gezahlt wird (Direktzahlung)
- das Kind oder der Jugendliche nicht mehr im Elternhaus wohnt
- sich der Nachname des Kindes oder des betreuenden Elternteils ändert
- sich der Familienstand ändert
- sich die Anschrift ändert

Die Beistandschaft endet:

- durch Volljährigkeit des Kindes
- durch Tod des Kindes
- durch Tod des betreuenden Elternteils
- durch Sorgerechtsentzug
- durch Adoption des Kindes durch Dritte
- wenn das Kind seinen gewöhnlichen Aufenthalt ins Ausland verlegt
- auf Antrag des betreuenden Elternteils

In einem eventuellen Insolvenzverfahren beauftrage ich das Jugendamt des Kreises Coesfeld, die Interessen meines Kindes in dem Verfahren nach eigenem pflichtgemäßem Ermessen zu vertreten.

Ich versichere, dass ich die obigen Fragen nach bestem Wissen und Gewissen beantwortet habe.

Unterschrift antragstellende Person

Datum
